

Schramberg: Friedhofsgebühren beschlossen



Einheitliche Gebühren für die ganze Stadt

Mit großer Mehrheit hat der Schramberger Gemeinderat die neue Friedhofsgebührenordnung beschlossen. Künftig werden in allen Schramberger Stadtteilen einheitliche Friedhofgebühren erhoben.

Der jetzigen Einigung waren jahrelange Diskussionen vorausgegangen. Schon vor zehn Jahren hatte der Rat beschlossen, die Gebühren zu vereinheitlichen. Doch zunächst musste die Stadtverwaltung eine einheitliche Friedhofkonzeption erarbeiten. Als die Gebührenordnung vor wenigen Wochen fertig war, stimmte der Waldmössinger Ortschaftsrat geschlossen dagegen. Der Tennenbronner Ortschaftsrat war einmütig dafür.

Im Verwaltungsausschuss gab es auf Vorschlag der SPD-Buntspecht-Fraktion noch eine kleine Änderung: Die Gebühren für Kindergräber bleiben wie bisher: Die Bestattungsgebühr bleibt bei 360 Euro, die Grabnutzung bei 650 Euro. Bei drei Nein-Stimmen beschloss der Rat ohne weitere Aussprache die neue Friedhofsgebührensatzung.